

**TOP 6.1 Rezertifizierungen Fakultät Geisteswissenschaften**

Zum Studiengang M.A. Urbane Kultur, Gesellschaft und Raum ergibt sich folgende Anmerkung:

- Es wird thematisiert, dass das Evaluationsangebot des ZfH semesterlich (nicht alle drei Semester) genutzt wird (S. 6, fett hervorgehobener Text)

Das Rektorat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- 1a. Das Rektorat nimmt die aus den vertieften Betrachtungen der Studiengänge der Fakultät Geisteswissenschaften hervorgehenden Qualitätsberichte (Anlage 1 der Vorlage) zur Kenntnis.
- 1b. Das Rektorat nimmt die einvernehmlich abgestimmten Protokolle der Gespräche zwischen Prorektorin und Dekan vom 12.06.2017 (Anlage 2 der Vorlage) sowie die darin einvernehmlich abgestimmten Follow-up Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis.
- 1c. Das Rektorat nimmt die vom erweiterten ZLB-Vorstand vorgeschlagenen und einvernehmlich abgestimmten Follow-up Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis.
- 1d. Das Rektorat beschließt die Rezertifizierung/Reakkreditierung der gemäß 6-Jahres-Plan der UDE vertieft betrachteten Studiengänge der Fakultät Geisteswissenschaften bis zum 30.09.2023:
  - Englisch LA B.A. G, Englisch LA M.Ed. G
  - Deutsch LA B.A. G, Deutsch LA B.A. HRSGe, Deutsch LA M.Ed. G, Deutsch LA M.Ed. HRSGe
  - Französisch LA B.A. GymGe, Französisch LA B.A. BK, Französisch M.Ed. GymGe, Französisch LA M.Ed. BK
  - Ev. Religionslehre LA M.Ed. HRSGe, Ev. Religionslehre LA M.Ed. GymGe, Ev. Religionslehre LA M.Ed. BK
  - Kath. Religionslehre LA M.Ed. HRSGe, Kath. Religionslehre LA M.Ed. GymGe, Kath. Religionslehre LA M.Ed. BK
  - Kunst LA B.A. G, Kunst LA M.Ed. G
  - M.A. Urbane Kultur, Gesellschaft und Raum
2. Das Rektorat beschließt die Follow-up Maßnahmen gemäß zu veröffentlichender Anlage 5 der Vorlage für die Fakultät Geisteswissenschaften (Anhang 1). Sie werden in den Qualitätssicherungsverfahren 2018 bzw. 2019 überprüft.

**Follow-up Maßnahmen 2017 – Fakultät Geisteswissenschaften**

<b>Studiengang</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	<b>Umsetzungss tand</b>
MA Urbane Kultur, Gesellschaft und Raum	1.	Der Internetauftritt des Studiengangs wird zur besseren Information von Studieninteressierten überarbeitet.	Die Überarbeitung des Internetauftritts ist erfolgt.	
	2.	Der Wahlkatalog wird umgestaltet und es werden inhaltlich gegliederte Schwerpunktbereiche („Cluster“) angeboten.	Der Wahlkatalog wurde überarbeitet.	
	3.	Die Fakultät erstellt ein Konzept zur fakultätsseitigen dauerhaften Finanzierung zentraler Lehraufträge.	Das Dauerfinanzierungskonzept liegt vor.	
	4.	Es werden Möglichkeiten geprüft, die Vermittlung von Methodenkompetenz zur Anwendung von Softwaretools in das Curriculum aufzunehmen.	Möglichkeiten der Vermittlung von Methodenkompetenz hinsichtlich bestimmter Softwaretools wurde geprüft.	
<b>Studiengänge</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	
Englisch LA BA G; LA M.Ed. G	1.	Möglichkeiten einer stärkeren Integration schulformen- und schulstufenspezifischer Inhalte und Materialien werden geprüft.	Schulformen- und schulstufenspezifische Inhalte und Materialien sind in die bestehende Studienstruktur integriert und spiegeln sich in den Curricula und Modulbeschreibungen wider.	
	2.	Es wird ein Informations- und kommunikationsraum für die Studierenden im Grundschullehramt auf der Moodle-Plattform eingerichtet.	Ein Informations- und Kommunikationsraum für die Studierenden im Grundschullehramt wurde auf der Moodle-Lernplattform eingerichtet.	
	3.	Maßnahmen zur Sicherstellung einer adäquaten Prüfungsdichte werden ergriffen.	Die Prüfungsdichte wurde reduziert.	
	4.	Die Modulhandbücher werden entsprechend den Änderungen des LABG 2016 bis zum 01.10.2017 angepasst und auf der Homepage des Fachs veröffentlicht.	Die aktuelle Version der Modulhandbücher steht den Studierenden auf der Homepage des Fachs zur Verfügung.	
<b>Studiengänge</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	
Deutsch LA BA G; LA M.Ed. G; LA BA HRSGe;	1.	Ein Verfahren, in dem Studierende in die Verfahren der Qualitätssicherung einbezogen werden, wurde etabliert. (Vgl. QM-Konzept der Fakultät)	Das Verfahren zur Einbeziehung von Studierenden in die Prozesse der	

**Follow-up Maßnahmen 2017 – Fakultät Geisteswissenschaften**

LA M.Ed. HRSGe			Qualitätssicherung wurde etabliert.	
	2.	Die Fachdidaktikseminare und die Einführungsvorlesung im ersten Mastersemester werden im Hinblick auf eine Stärkung des Methodenbewusstseins für Praxissemester-Forschungsprojekte überarbeitet. In den Modulhandbüchern werden Inhalt und Struktur der Praxissemestervorbereitung und –begleitung differenziert dargestellt.	Die Fachdidaktikseminare und die Einführungsvorlesung im ersten Mastersemester wurden im Hinblick auf eine Stärkung des Methodenbewusstseins für Praxissemester-Forschungsprojekte überarbeitet. Die Modulhandbücher wurden überarbeitet.	
	3.	Die Möglichkeit zur Anpassung des Lehrangebots mit dem Ziel der Erhöhung von Kapazitäten zur Durchführung von fachdidaktischen Lehrveranstaltungen wird geprüft.	Durch die Anpassung des Lehrangebots wurden Kapazitäten zur Durchführung von fachdidaktischen Lehrveranstaltungen geschaffen.	
	4.	Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation zwischen dem Fach und den anderen beiden Lernorten im Praxissemester werden geprüft.	Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation wurden geprüft und ggf. umgesetzt.	
	5.	Die Möglichkeit der Einführung einer Lehrveranstaltung im Lehramt Grundschule, die vorrangig die Vorbereitung des Praxissemesters und die Studienprojekte zum Thema hat, wird geprüft.	Die Möglichkeit wurde geprüft und die Lehrveranstaltung wurde ggf. eingeführt.	
<b>Studiengänge</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	
Französisch LA BA GymGe; LA M.Ed. GymGe; LA BA BK; LA M.Ed. BK	1.	Schulformen- und schulstufenspezifischer Inhalte und Materialien werden in die Lehre integriert.	Schulformen- und schulstufenspezifische Inhalte und Materialien sind in die bestehende Studienstruktur integriert und spiegeln sich in den Curricula und Modulbeschreibungen wider.	
	2.	Das Fach nimmt an der ständigen AG Lehrerbildung teil und erörtert Möglichkeiten der verbesserten Vorbereitung auf das Praxissemester.	Das Fach nimmt an der ständigen AG Lehrerbildung teil und hat Möglichkeiten der verbesserten Vorbereitung auf das Praxissemester eruiert.	

**Follow-up Maßnahmen 2017 – Fakultät Geisteswissenschaften**

	3.	Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation zwischen dem Fach und den anderen beiden Lernorten im Praxissemester werden geprüft.	Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation wurden geprüft und ggf. umgesetzt.	
<b>Studiengänge</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	
Katholische Religionslehre M.Ed. HRSGe; GymGe; BK	1.	Möglichkeiten der verbesserten Organisation des Praxissemesters werden geprüft.	Es liegt ein Konzept zur verbesserten Organisation des Praxissemesters vor.	
	2.	Es werden Möglichkeiten geprüft, die östlichen Religionen im Rahmen des interreligiösen Dialogs in das Studium zu integrieren und evaluieren.	Es liegt ein Konzept zur Integration der östlichen Religionen im Rahmen des interreligiösen Dialogs in das Studium vor.	
	3.	Die Lehrereinheit führt eine semestrals Evaluation der Vorbereitungsseminare auf das Praxissemester durch.	Die Evaluation der Vorbereitungsseminare auf das Praxissemester erfolgt.	
<b>Studiengänge</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	
Evangelische Religionslehre M.Ed. HRSGe, GymGe, BK	1.	Das Fach legt dem ZLB eine Positivliste der vorstudierbaren Lehrveranstaltungen aus dem M.Ed.-Studium vor.	Die Liste liegt vor.	
	2.	Das Fach plant die Umgestaltung der Bachelorstudiengänge zum WS 2017/18. Die Studienplanentwürfe werden dem ZLB sowie dem Dez. HSPL umgehend vorgelegt, so dass die Prüfung hinsichtlich der Frage, ob es sich bei den geplanten um wesentliche Änderungen handelt, erfolgen kann. Das weitere Vorgehen hinsichtlich der hochschulintern durchzuführenden Verfahrensschritte zur Änderung der Studiengänge wird festgelegt.	Die Studienplanentwürfe wurden dem Dezernat HSPL und dem ZLB vorgelegt. Die Prüfung ist erfolgt. Die Änderungsmaßnahmen wurden umgesetzt, sofern sie den rechtlichen und kapazitären Vorgaben entsprechen.	Umsetzung ist erfolgt. Es wurden keine wesentlichen Änderungen vorgenommen. Die FPOen wurden nach hochschulinterner Prüfung am 24.08.2017 veröffentlicht.
	3.	Es wird ein Verfahren zur Überprüfung der angemessenen Prüfungsdichte etabliert und es werden Maßnahmen zur Sicherstellung einer angemessenen Prüfungsdichte ergriffen.	Ein Verfahren zur Überprüfung der Prüfungsdichte wurde etabliert und die Prüfungsdichte wurde reduziert.	
	4.	Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation zwischen dem Fach und den anderen beiden Lernorten im Praxissemester werden geprüft.	Möglichkeiten zur Verbesserung der Kommunikation wurden geprüft und ggf. umgesetzt.	
	5.	Das Fach konkretisiert, wie es kontinuierlich an der	Die Konkretisierung ist erfolgt.	

**Follow-up Maßnahmen 2017 – Fakultät Geisteswissenschaften**

<b>Studiengänge</b>	<b>Nr.</b>	<b>Verabredete Leistungen</b>	<b>Erfolgskriterien</b>	
		Kompetenzorientierung von Prüfungen arbeitet.		
Kunst LA BA G; LA M.Ed. G	1.	Möglichkeiten einer stärkeren Integration von schulstufenspezifischen Inhalte und Materialien werden geprüft.	Grundschulspezifische Inhalte und Materialien sind in die bestehende Studienstruktur integriert und spiegeln sich in den Curricula und Modulbeschreibungen wider.	
	2.	Maßnahmen zur Erhöhung der Zulassungszahlen von StudienbewerberInnen im Studiengang Kunst Grundschule werden geprüft (z.B. Terminierung der Eignungsprüfung, Werbemaßnahmen).	Maßnahmen zur Erhöhung der Zulassungszahlen wurden durchgeführt.	
	3.	Ein Mentoring-Programm/Studiencoaching wird entwickelt, in dem TutorInnen bzw. Studierende höherer Fachsemester für StudienanfängerInnen und Studierende der niedrigen Semester als AnsprechpartnerInnen und MentorInnen zur Verfügung stehen.	Ein Mentoring-Programm wurde im Fach Kunst-etabliert und wird fachintern beworben.	
	4.	Die Modulhandbücher werden entsprechend den Änderungen des LABG 2016 bis zum 01.10.2017 angepasst und auf der Homepage des Fachs veröffentlicht.	Die aktuelle Version der Modulhandbücher steht den Studierenden auf der Homepage des Fachs zur Verfügung.	
	5.	Das in der Qualitätskonferenz benannte Missverhältnis im Workload wird konkretisiert, inhaltlich geklärt und behoben.	Die Klärung ist erfolgt und das in der Qualitätskonferenz erkannte Missverhältnis im Workload wurde behoben.	